

**Pressemitteilung
Magdeburg, 31.05.2021**

MULE bestätigt letztlich die Mittelableitung von 24,5 mio. €

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Anlage (Links) zwei PDF-Dateien

1. Eine "kleine Anfrage" des MdL Bernhard Daldrup, in Sachen Forstförderung an die Landesregierung, nebst Antworten des Ministeriums und damit letztlich von Frau Prof. Dr. Dalbert.

2. Die Herleitung der aus dem Forstbereich abgezogenen Fördermittel. Hier sind Anlagen ergänzt, wer aus dem MULE für die Mittelverschiebung zu Lasten der Forst persönlich verantwortlich zeichnet. Die AG Förderung unseres Verbandes hat so die Antwort der Landesregierung kritisch beleuchtet.

[Anlage 1 21.05.30 Hinweise zu AWLReg v.26.5.21 Fördermittelabfluss Waldbereich](#)

[Anlage 2 2021.02.01 Quellenübers.t u. Hinweise zu Mittelentzug Waldhilfen St. 28.5.2021](#)

An der zweiten **Anlage** ist brisant, dass **ein Brief der Ministerin persönlich den Abzug von 14,4 Mio Euro belegt**. Ein weiteres **Schreiben des Staatssekretärs Dr. Weber** belegt den Abzug weiterer Forstmittel.

Zudem stellt die zweite Anlage klar, wo die Landesministerin an den Abgeordneten Daldrup, bei Frage 4 u. E. nach eine falsche Antwort gegeben hat. Damit sind alle Nachweise für den Abzug von Forstfördermittel in der PDF beigefügt.

Der Fördermittelabzug aus dem Forstbereich, in der Zeit des Klimawandels und damit der schwersten und größten Schadenssituation unserer Wälder seit 200 Jahren, ist für sich schlimm genug. Er wiegt umso schwerer, als die Ministerin sodann den ehrenamtlich tätigen Unterzeichner - trotz der belegbar abgezogenen Fördermittel in Höhe von 24,4 Mio Euro - in einem MDR-Interview hierzu der Lüge bezichtigte.

Neben dem Schaden für unsere Wälder, versuchte die Ministerin Ehrenamtliche persönlich zu

schädigen, indem sie deren Ansehen in ein schlechtes Licht bringen wollte. Das ist so selbstredend, dass wir uns jeden weiteren Kommentar ersparen.

Mit herzlichen Grüßen!



Der **Waldbesitzerverband Sachsen-Anhalt** vertritt die berufsständischen, rechtlichen und forstpolitischen Interessen der privaten, kommunalen und kirchlichen Waldbesitzer in Sachsen-Anhalt gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften, politischen Parteien, Behörden, der Wirtschaft, der Medien und der gesamten Öffentlichkeit. Vorsitzender ist seit 2009 Franz Prinz zu Salm-Salm. Der Verband ist Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Waldbesitzerverbände (AGDW). Er gliedert sich in drei Regionalgruppen: Altmark, Anhalt, Harz und Burgenland.

Waldbesitzerverband Sachsen-Anhalt. e.V.
Münchenhofstr. 33
39124 Magdeburg
Deutschland

www.wbv-sachsenanhalt.de
info@wbvsachsen-anhalt.de
Fon: 0391 - 563 90430
Fax: 0391 - 563 90431
Vorsitzender: Franz Prinz zu Salm-Salm
Geschäftsführer: Björn Hönoch

Registergericht: Amtsgericht Stendal
Registriernummer: VR 10613



Waldbesitzerverband
Sachsen-Anhalt